

AI Horizon

Bildung für eine verantwortungsvolle Zukunft

Ein Projekt im Rahmen des Digitalen Transformationsprozesses der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Künstliche Intelligenz (KI) durchdringt zunehmend alle Lebensbereiche. Sie wird das Lernen und Lehren in Schule und Hochschule stark verändern und hat bereits begonnen, einen tiefgreifenden Einfluss auf die Arbeitswelt auszuüben. Es ist also an der Zeit, sich gemeinsam mit der heranwachsenden Generation intensiv auseinanderzusetzen: kompetent – kritisch – wert(e)voll.

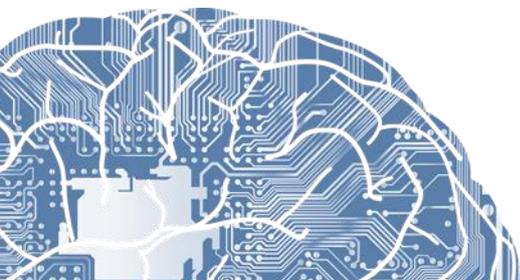
Deshalb möchten wir Sie dafür gewinnen, im Schuljahr 2024/25 mit einem Seminarskurs oder einer AG zum Thema Künstliche Intelligenz Teil unseres stiftungsweiten Bildungsprojekts zu werden. Alternativ können Sie Ihre Schülergruppe auch in intensiven „Sprints“ auf die gemeinsamen Veranstaltungen vorbereiten. Eine verbindliche Anmeldung zu allen drei Veranstaltungen ist auch bei kompakter Vorbereitung erforderlich.

EIGENE KI-UMGEBUNG SCHAFFT SICHERHEIT

Wir stellen Ihnen und Ihrer Lerngruppe für dieses Projekt mit *Azure Open AI Service* und *Studio* sowie *MS Copilot* eine eigene, sichere KI-Architektur zur Verfügung. Darüber hinaus rüsten wir alle Teilnehmer:innen mit neuen digitalen Endgeräten aus.

Innerhalb der digitalen Infrastruktur werden Ihnen wichtige Publikationen zur Nutzung in den Kursen bereitgestellt.

Auf der gemeinsamen Plattform können Sie und Ihre Schüler:innen auf Basistexte, Fachartikel zu *Responsible AI* und zum KI-Einsatz im Unterricht zugreifen.



ChatGPT – Teil unserer Schulrealität

Jenseits der eigenen Schwerpunktsetzung bieten wir Ihnen und Ihrem Schüler:innen-Team die Möglichkeit, im Rahmen von zentralen Großveranstaltungen in die Welt der *large language models* einzutauchen. Das bekannteste Beispiel für ein solches LLM ist sicher ChatGPT. Als Teil der Lebenswirklichkeit von Schüler:innen und Lehrkräften möchten wir diese neuen Technologien gemeinsam erkunden und reflektieren. Unterstützt werden wir von externen Rednern aus Forschung und Industrie, um unser Projekt durch eine Vielzahl von Perspektiven zu bereichern. Unser Ziel ist es, im Bestreben nach einem verantwortungsvollen Umgang mit KI zu einer gemeinsamen Resolution zu gelangen. Die *UNESCO Guidelines zum KI-Einsatz an Schulen* dienen uns hier als Ausgangspunkt.

Was genau bedeuten jedoch Begriffe wie Gerechtigkeit, Diskriminierungsfreiheit oder Haftbarkeit? Wie möchten wir als Gesellschaft das Konzept von „Responsible AI“ konkret ausgestalten, das derzeit in der IT-Branche in aller Munde ist? Wann können wir beispielsweise von ausreichender Transparenz, Erklärbarkeit und „Human Agency“ sprechen?

Gemeinsam mit den Schüler:innen werden wir uns diesen Fragen in der Praxis nähern und unsere Ergebnisse in der Abschlussveranstaltung „Parlament“ als Resolution an die UNESCO zurückspielen.



KI ist mehr als GPT

Deshalb bieten wir Ihnen und Ihren Schüler:innen mit unserem Bildungsnetzwerk vielfältige Möglichkeiten, sich mit den unterschiedlichsten Einsatzfeldern von KI zu befassen (z. B. Exkursionen in das *ASML Experience Center* in Eindhoven).

Die Exkursionen sind im Gegensatz zu den zentralen Veranstaltungen optional.



KI & Lebenswelt

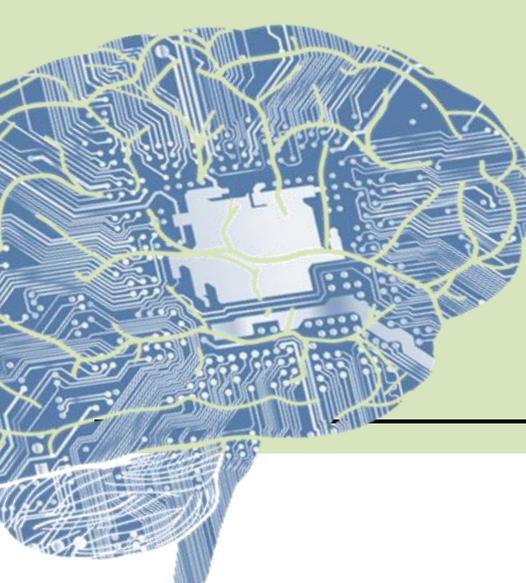
KI verändert u. a. das Lernen, Prüfen und Bewerten in Schule und Hochschule. Es ist an der Zeit, sich mit diesen Herausforderungen auseinanderzusetzen. In diesem Zusammenhang planen wir, die Erkenntnisse und Ergebnisse aus unserer ersten Projektphase konkret in die Praxis umzusetzen. Ziel ist es, in einer zweiten Projektphase unsere Schulcurricula anzupassen und zu erweitern, um die Chancen, die KI bietet, optimal zu nutzen. Ein Fokus soll dabei auf die Integration der Ergebnisse in unsere IMP Profulfächer gelegt werden. Darüber hinaus möchten wir die Nutzung von MS 365 Copilot für Lehrkräfte evaluieren. Denn MS 365 Copilot könnte Lehrkräfte bei der Gestaltung von Unterrichtsmaterialien, der Kommunikation mit Schüler:innen sowie bei administrativen Aufgaben unterstützen.

Wir hoffen, Sie haben Lust, sich mit uns und unseren Schüler:innen stiftungsweit in diesem Projekt auf den Weg zu machen und freuen uns auf Sie und Ihr Team!

Veranstaltungsplan



DATUM	TREFFEN	ORT
08.-09.07. 2024 9:30 Uhr bis Mittagessen	Lehrkräfte-Workshop Erster Tag: 10-17 Uhr inhaltliches Arbeiten 18 Uhr Abendessen 19 Uhr Abendeinheit Zweiter Tag: 9 Uhr Workshops 12 Uhr Mittagessen	Katholische Akademie Freiburg
27.09.2024	Kick-off: KI erleben Vorträge und Austausch mit Expert:innen zum Thema KI- und UNESCO-Guidelines	Katholische Akademie Freiburg
18.02.2025	Akademie: Ethische Maßstäbe entwickeln und anwenden Vorträge und Austausch mit Expert:innen auf dem Gebiet Ethik, Recht und Christliches Gesellschaftslehre	Katholische Akademie Freiburg
Sommer 2025	Parlament: Eine gemeinsame Position entwickeln und vertreten Konzeption und Moderation: Kai Stenull, Zentrum für Ignatiatische Pädagogik	Noch bekannt zu geben.
	Optional: Exkursionen	



Anmeldung und weitere Infos:

WWW.SCHULSTIFTUNG-FREIBURG.DE

AI HORIZON TEAM



DR. REBECCA ALBERT (Projektkoordinatorin)

Studienleiterin der Kath. Akademie Freiburg
Telefon: 0761 - 31918-117
E-Mail: rebecca.albert@katholische-akademie-freiburg.de



CHRISTOPH KLÜPPEL (Think Tank und Fortbildungen)

Fortbildungsreferent SSTFR
Telefon: 0761 - 2188-564
E-Mail: christoph.klueppel@schulstiftung-freiburg.de



KAI STENULL (Think Tank)

Stellv. Direktor Bildung des HPH
Telefon: 0621 - 5999-153
E-Mail: stenull@hph.kirche.org



JOACHIM NEBEL (Projektleiter)

Grundsatzreferent SSTFR
Telefon: 0761 - 2188-5420761
E-Mail: joachim.nebel@sstfr.de



MICHAEL JÜLICH (Projektleiter)

Leiter Digitale Transformation SSTFR
Telefon: 0761 - 2188-5420761
E-Mail: michael.juelich@sstfr.de
